Videoprotokoll

Bestatterin Marlies Spuhler spricht über die Geimpften

8.9.2024: Die Geimpften sterben weg wie die Fliegen oder wollen sich nicht heilen – Turbokrebs, Herzinfarkte, haufenweise innere Verletzungen etc. Bestatterin Spuhler spricht ein Machtwort und nimmt kein Blatt vor den Mund. Sie erklärt den wahren Grund, warum derzeit so viele Menschen sterben.



Der wahre Grund, warum so viele sterben – Sören Schumann im Gespräch mit der Bestatterin Marlies Spühler

Gekürztes Video auf youtube ⇒ Hier kannst du dir das Video unzensiert und in voller Länge anschauen

Bestatterin Marlies Spuhler (BW, 4R) berichtet über

das Sterbegeschehen der Geimpften in Baden-Württemberg:

- Turbokrebs ist nun Todesursache Nr. 1 (20“)
- ev. mit „Corona“, aber „an Corona gestorben“ gab es nur einmal (37“)
- ab Anfang 2022 begannen, jünger Leute an Turbokrebs zu sterben (44“)
- der schnellste Fall starb 5 Wochen nach der Krebsdiagnose (52“)
- ein Kollege erzählte von einem Fall mit nur 2 Tagen Wartezeit zwischen Krebsdiagnose und Tod (1’1“)
- die [nicht informierten] Leute brechen nach der Krebsdiagnose dann einfach zusammen, sitzen stundenlang auf dem Klo oder liegen nur noch herum (1’10“)
- und haufenweise Herzinfarkte so oft wie nie zuvor, „die Leute sterben ja schon gar nicht mehr normal“ (1’23“)
- der Grossteil der Geimpften hat irgendeinen Schaden, z.B. neurologisch, manche zittern (1’38“)

Shedding bei Haustieren: Magen-Darm-Probleme

- viele haben Magen-Darm-Probleme, und die mit Haustieren, dort haben viele Haustiere die Magen-Darm-Probleme auch (1’47“)
- auch immer mehr Geimpfte fangen nun an, über ihren Impfschaden zu reden (4’5“)
- 2020 gab es WENIGER zu tun als sonst (4’33“)

ab 2021: Ältere Geimpfte sterben plötzlich + die Leute mit Vorerkrankungen

- ab 2021 starben die älteren Geimpften in Massen, dann kamen die Menschen mit Vorerkrankungen dran (4’52“)
- dann begannen die „plötzlich und unerwartet“-Fälle vermehrt anzusteigen (5’5“) – ab 2021 ist kaum noch jemand an „Corona“ gestorben, sondern meist „mit Corona“ (5’14“)
- da begannen die Spaziergänger auf dem Spaziergang zu sterben, die Radfahrer sterben beim Radfahren, Leute wachen nicht mehr auf (7’50“)
- die Todeswellen begannen immer 10 Tage nach der Impfwelle (8’3“)
- also 10 Tage ab dem Beginn des nächsten Boosters war wieder Arbeitsspitze für die Bestatter (8’11“)

- im Totenschein wurde die „Coronaimpfung“ aber NIE als Todesursache erwähnt (8’30“)
- es gibt Ärzte, die kreuzen als Todesursache „ungeklärt“ an und schreiben dann die „Coronaimpfung“ als Todesursache rein (8’49“)
- ganz am Anfang wurde noch obduziert, das Resultat war aber immer nur „Herzstillstand“ oder „Thrombose“ oder „Hirnschlag“ etc., ohne den Zusammenhang mit der „Coronaimpfung“ zu untersuchen (9’12“)
- seit einiger Zeit ist die Polizei und die Staatsanwaltschaft nicht mehr darauf aus, Wahrheitsärzte zu verfolgen, die den Zusammenhang mit der „Coronaimpfung“ auf den Totenschein schreiben, „kein Aufruhr mehr“ (9’37“)

Eine ehrliche Obduktion: teuer und schwer zu organisieren

- manche Familien wollten eine Obduktion, dann musste man erst mal einen Platz finden, die Frist ist 10 Tage, bei privatem Antrag auf Obduktion muss man die Frist dann verlängern und das kostet (10’19“)
- und dann muss man noch einen kritischen Wahrheits-Gerichtsmediziner finden, der dann auch die Wahrheit sagt, und somit ist es „ganz schön schwierig, einen Platz zu finden“ (10’37“)
- als Arne Burckhardt gegangen ist, fiel eine Stütze aus, Frau Ute Krüger, seine Assistentin, ist in Schweden, bis heute ist kein Nachfolger für Arne Burckhardt da (11’28“)
- er ertrank bei einem Badeunfall, als er seinen Sohn retten wollte (11’46“), das ist das einzige, was man dazu lesen kann (12’5“)

Arne Burckhardt soll bei einem „Badeunfall“ ums Leben gekommen sein

Arne Burkhardt: Ein deutscher Pathologe und Professor, der am 20. Juni 2023 im Alter von 79 Jahren verstorben ist. Er war eine führende Persönlichkeit in der wissenschaftlichen Gemeinschaft, insbesondere bei der Analyse von Schäden, die durch mRNA-Impfstoffe verursacht wurden, und im Kampf für die Wahrheit in der Medizin.

Burkhardt war ein anerkannter Experte auf dem Gebiet der Pathologie mit dem Schwerpunkt Kopf- und Halschirurgie. Er war Mitautor mehrerer Bücher und Forschungsarbeiten, darunter „Tumoren des Kehlkopfes“ und „Postmortem-Untersuchung von Patienten mit COVID-19“.

In seinen späteren Jahren erlangte Burkhardt Aufmerksamkeit für seine kritischen Ansichten über mRNA-Impfstoffe und deren mögliche Nebenwirkungen. Er war ein lautstarker Verfechter von Transparenz und Verantwortlichkeit in der medizinischen Forschung und Behandlung.

Übersetzt mit DeepL.com (kostenlose Version)

ab Ende 2021: Turbokrebs

- Ende 2021/Anfang 2022 begann die Krebswelle mit jüngeren Erwachsenen mit Turbokrebs, also das ging sehr schnell, das kürzeste bei uns Tod nach 5 Wochen ab der Krebsdiagnose (12’39“)
- bei einem Bestatterkollegen starb eine Krebspatientin 2 Tage nach der Diagnose (12’51“)
- kann aber sein, dass der Krebs schon viel früher da war wegen langer Wartezeiten auf einen Arzttermin (13’0“)

ab Ende 2021: Immer mehr Fehlgeburten – erst ab 500g wird verpflichtend bestattet, unter 500g nur auf Antrag und viele Fehlgeburten unter 500g sind NICHT REGISTRIERT (!)

- ausserdem kamen nun auch die Fehlgeburten dazu haufenweise schon im 4. Monat (13’19“)
- vor der „Coronaimpfung“ gab es nur wenige Fehlgeburten im letzten Stadium der Schwangerschaft (13’29“)
- das kam vor 2020 alle Jahre 1 bis 2mal vor (1338“)
- viele Bestatter in Deutschland sind immer noch auf Regierungslinie und nehmen einfach alles hin und sagen „ist hald so“ und meckern über die Querdenker-Bestatterin Marlies (14’11“)
- die Kindersärge in unserem Krematorium sind nun viel häufiger, ‚meistens Fötensärge, wobei Föten erst ab 500g Gewicht „bestattungspflichtig“ sind (14’59“)
- von den leichteren Föten weiss man nicht, wo die landen, im „Sternenkindergarten“ (15’13“)
- also die BestatterInnen wissen nichts von den Fehlgeburten mit kleinen Föten unter 500g (15’19“)
- heute ist es so, dass die Geimpften in manchen Fällen kaum noch lebende

Babys gebären sondern mehrere Fehlgeburten hintereinander erleiden, kommt nun öfter vor seit 2020 (15’31“)
- die wollen dem Kind ein Grab geben und wollen die Asche beisetzen (15’36“)
- also bei anderen Bestattern kommen solche Fälle seit 2023 vor, bei uns erst seit diesem Jahr 2024 (16’0“)

ab Ende 2021: Turbokrebs = Todesursache Nr. 1

- seit 2021 ist Turbokrebs die häufigste Todesursache (16’18“)
- plötzlich gibt es Brustkrebs bei Frauen über 80 Jahre alt, so was gabs früher NIE (16’33“)
- die sterben auch innerhalb von Wochen (16’37“)
- ausserdem sterben die Leute [meist Geimpfte] an viel Darmkrebs, und viel Metastasen, wahnsinnig schnell, das ist eben der Turbokrebs (17’15“)
- Sprecher: und viele Ärzte und Heilpraktiker haben ja genau vor dem Turbokrebs gewarnt, und das ist nun genau so eingetreten (17’24“)
- Marlies: Genau, das können wir bestätigen, und es trifft ALLE ohne Alterslimit (17’31“), bei den Männern auch Hodenkrebs, Prostatakrebs, bei den Frauen viel Brustkrebs oder Darmkrebs (17’50“)

ab Ende 2021: Tödliche Herzinfarkte steigen mit „plötzlich und unerwartet“

- hin und wieder ist ein Fall „plötzlich und unerwartet“ vorhanden, einfach „an Ort und Stelle“ verstorben, Zusammenbruch+tot auf dem Klo, im Bett, ist sehr vermehrt seit Ende 2021 (18’16“)
- also die Rate an tödlichen Herzinfarkten ist seit Ende 2021 dramatisch gestiegen (18’25“)
- also viele Leute sterben nicht mehr normal (18’30“)

Der Vergleich der Verwesung: geimpfte Leichen verwesen viel schneller, „bluten unheimlich viel“ [das Zellgewebe ist zerstört], kann man kaum vorzeigen

- die UNgeimpften Alten sterben normal, sterben zu Hause, werden begleitet und schlafen ein „so wie früher“ (18’50“)
- die Bestatter können diese UNgeimpften Leichen normal abholen, 10 Tage aufbewahren und die Verwesung läuft normal ab (19’1“)
- aber der Verwesungsverlauf bei den Geimpften ist „etwas anders“:

- da löst sich die Haut schon („skin slip“), diese geimpften Leichen muss man „vorsichtig anfassen“, die Verfärbung ist da, braun, grün, schwarz, „das ist ja nicht schön“, da kann man die Angehörigen nicht mehr hinlassen (19’32“)
- wenn nun die Aufbahrung bis zum Tag der Beerdigung stattfindet für die Leute, die von weit her anreisen, und wenn sich die Termine verzögern, wenn jemand am Freitag stirbt, ist der erste Termin am Dienstag, dann dauert das so lange, dass die geimpften Leichen derart verfärbt sind, dass man das den Angehörigen nicht zumuten kann, dann wird einer der Trauerfamilie rausgepickt, der das verkraftet und der instruiert dann den Rest der Familie mit „Wir lassen zu“ (20’9“)
- so was gabs vor 2020 nur „ganz ganz selten“, das waren Fälle mit Tod nach der Chemo, oder das waren Fälle, die viel Cortison im Körper hatten, da kam die Verwesung auch manchmal sehr schnell (20’25“)
- was nun mit den geimpften Leichen ist, das ist „echt Wahnsinn“, da sind auch Leichen, „die bluten unheimlich viel“, die Ursache ist bis heute unbekannt, vor 2020 gabs das nicht (20’38“)
- vor 2020 gab es Blutungen aus dem Rachenraum, wenn sie indupiert worden sind (20’43“)
- das war wegen Verletzungen im Rachenraum durch die Beatmung (20’47“)
- bei den heutigen Geimpften blutet es überall, „die Flüssigkeiten davonlaufen“ (20’55“)
- also für die Bestatter hat sich die Arbeit seit 2021 mit den geimpften Leichen sehr geändert (21’17“)
- da stinkt es und andere Dinge (21’24“)
- bei einer normalen UNgeimpften Leiche sieht der Leichnam wie eine schlafende Person aus, „wir sind stolz“ wenn wir den Verstorbenen als schlafende Person im Sarg fertiggemacht haben, da kann man noch Fotos für die Familie machen, die kann man „mit gutem Gewissen abgeben oder auch vorzeigen“ (22’4“)
- und mit den geimpften Leichen geht das nicht mehr so einfach, es ist viel mehr Aufwand gegen Blutungen notwendig [das ganze Zellgewebe ist kaputt], und die Verwesung geht viel schneller vor sich (22’24“)
- wenn die Familie nochmal Abschied nehmen will, die sehen dann die Verwesung auch (22’36“)

Stand September 2024: Die geimpften Leute in Baden-Württemberg 3-4x

geimpft sind heute oft voller Krankheiten: Nerven und Magen-Darm-Probleme

- kaum jemand von denen sagt, sie seien noch ganz gesund (23’13“)
- viele haben einen Schaden, z.B. neurologische Schäden, manche zittern, viele haben Magen-Darm-Probleme, Gastritis, Darmblutungen, „komisches Zeug“, und die Haustiere von denen sind auch betroffen [mit Shedding] (23’47“)
- Homöopathie und pflanzliche Heilkunde bleibt dann oft wirkungslos [weil das Blut zerstört ist, man muss zuerst das Blut neu aufbauen] (24’14“)
- dann dehydrieren sie mit Dauerdurchfall und Kotzen, kommen laufend ins Krankenhaus, die nehmen keine Nährstoffe mehr auf, die sind dann „so weiss wie eine Wolke“, die haben eine weissgraue Haut (24’39“)

Zahlen Übersterblichkeit

- derzeit herrscht eine Übersterblichkeit von 16% im Vergleich zu den letzten 3 Jahren (25’34“)
- dabei war ja schon die ganzen letzten 3 Jahre eine deutliche Übersterblichkeit, also der Juni 2024 war „echt heftig“, das war auch bei anderen Bestattern so, „mit denen ich mich unterhalten habe“, und wenn das Wetter [ab September 2024] wieder kälter wird, kann die Todesrate wieder steigen (26’2“)
- also der Turnus Frühling – Herbst hat sich normalisiert, aber nun mit der Todesursache Nr.1 Turbokrebs (26’19“)

UNgeimpfte haben KEINEN Turbokrebs

- die UNgeimpften Toten sind kaum an Turbokrebs gestorben, „die haben das eigentlich gar nicht“ (26’29“)
- und wenn UNgeimpfte Krebs bekommen und zu Naturheilpraktikern gehen, dann heilen die in 8 Wochen (26’48“)
- ja das geht, mit Naturheilkunde, so kann man richtig gesund werden (27’3“)

Hitzetote gab es NIE, auch wenn der Lauterbach das daherlügt

- Sprecher: Der Lauterbach behauptete 2023 eine gefährliche Hitzewelle, ist das was aufgetaucht?
- Marlies: nein, es gab NIE jemanden, der an Hitze oder durch Erfrieren gestorben ist, wer aber einen Sonnenstich hat, macht starke Kopfschmerzen und Übelkeit plus Fieber durch (27’52“)

- aber Tod durch Sonnenstich ist schon selten, kam bei mir in meinen 17 Jahren Bestattungsinstitut noch nie vor (28’3“)

Kriminelle Gesundheitsbehörden lassen die tödliche „Coronaimpfung“ weiterlaufen

- die EMA-Datenbank hat ab 27.8.2022 26.218 „Corona“-Impftote registriert [und die „Coronaimpfung“ ist immer noch nicht verboten], bei der Schweinegrippe-Impfung wurde die Impfaktion schon nach 35 Todesfällen gestoppt (30’0“)

Neue PLandemie ist nicht mehr möglich

- man kann nur hoffen, dass die Masse endlich kritisch geworden ist, es ist kaum vorstellbar, dass die Geimpften mit Impfschaden sich nochmals eine Impfung antun (30’18“)
- Sprecher: Also es gilt das Motto: „Stell dir vor, es ist PLandemie, aber es geht niemand hin“ (30’23“)

Bestatterin Marlies Spuhler: Die Beerdigungen haben sich seit 2021 VERDOPPELT

- Marlies: Seit 2021 haben die Bestatter viel mehr Arbeit, das ist „guter Umsatz“, „meine Sterbefälle haben sich verdoppelt, trotz Querdenker“ (30’30“)
- „ich bin hier im Ort die Querdenker-Bestatterin“ (30’33“)

Die kriminelle Polizei von Baden-Württemberg mit Hausdurchsuchungen

- die kriminelle Polizei von BW hat dann noch Hausdurchsuchungen bei Marlies gemacht, das erste Mal wegen einem Flyer zum Montagsspaziergang, weil das Impressum fehlte, der Anwalt sagte, das ist alles nur Einschüchterung und die kommen bestimmt noch ein paarmal (30’50“)
- es gibt weniger Flüge, und man ist nur noch zu zweit draussen, so hat sich das Leben [derzeit] verändert (31’1“)
- das komplette unzensierte Video mit der letzten Viertelstunde [wie sich die kriminelle Polizei von Baden-Württemberg aufgeführt hat], ist unten auf dem ersten Link verlinkt (31’36“)

Videoprotokoll von Michael Palomino 11.9.2024, Naturmedizin – www.med-etc.com